



Sammlung Theaterzettel

Jugend

Halbe, Max

1921-03-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater- Mannheim

218

Mittwoch, den 16. März 1921.

36. Vorstellung in Miete, Abtlg. D
(für II Parkett D 31)

Jugend

Ein Liebesdrama in drei Aufzügen von Max Halbe
In Szene gesetzt von Heinz W. Voigt

Personen:

Pfarrer Hoppe	Karl Neumann-Hoditz
Annchen, seine Nichte	Gretel Mohr
Amandus, ihr Stiefbruder	Wilhelm Kolmar
Kaplan Gregor von Schigorzki	Paul Rose
Hans Hartwig, ein junger Student	Hans König v. Franck. a. M. a. G.
Maruschka, Dienstmädchen	Elise de Lanf

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 9 Uhr

Krank: Emil Selmar, Maria Petri, Lotte Doerner.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Kleine Preise:

Darferre-Logen: 1. Reihe	M. 18.50	II. Rang Mitte: 1. Reihe	M. 13.50
2. Reihe	16.—	2. und 3. Reihe	12.—
Proszeniums-Logen: Borderplätze	17.50	Seite: 1. Reihe	12.—
Rückplätze	13.50	2. Reihe	10.50
Sperreplätze: 1. Parkett	16.—	Proszeniums-Logen: Borderplätze	12.—
2. Parkett	13.—	Rückplätze	10.50
Stehplätze im Parkett	9.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe	10.50
im Darferre	5.50	2. und 3. Reihe	8.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe	26.—	Seite: 1. Reihe	8.—
2. Reihe	22.50	2. Reihe	6.50
3. und 4. Reihe	18.50	Proszeniums-Logen: Borderplätze	6.50
5. Reihe	17.—	Rückplätze 2	5.50
Logen: 1. Reihe	22.50	IV. Rang: Mitte	2.70
2. und 3. Reihe	17.—	Seite	1.30

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils **Montags** für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils **Dienstags** für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen **auswärts** an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg.

An der Kasse im Rosengarten: Für die Vorstellungen im Musiksaal am Tag der Aufführung von 11—1 u. 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr; für die Vorstellungen im Nebenraum jeweils zwei Tage vor der Vorstellung von 10—1 Uhr und am Tage der Aufführung von 10—1 und 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr.

Im National-Theater:

Donnerst., den 17. März: A 37, mittl. Preise: Neu einstud.: Coppelia — Die schöne Salthee	Anfang 7 Uhr
Freitag, den 18. März: C 37, kleine Preise: Kameraden	Anfang 7 Uhr
Samstag, den 19. März: B 37, mittl. Preise: Der Evangelimann	Anfang 7 Uhr
Sonntag, den 20. März: A.M., hohe Preise: Aida	Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag, den 20. März: Kameraden Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr